



## 2. Newsletter

## 2024/2025

Weiden, 26.09.2024

Liebe Schülerinnen, liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen,

kaum hat das Schuljahr begonnen, schon werden die ersten Schülerinnen mit Urkunden geehrt. Das liegt daran, dass 8 Schülerinnen die letzte Ferienwoche genutzt haben, um sich zu Schoolguards ausbilden zu lassen. Während dieser Ausbildung durch die Weidener Polizei werden die Teilnehmerinnen in die Lage versetzt, aktiv ihre Bereitschaft zu Zivilcourage einzuüben. Als *Schule mit Courage* treten unsere Schülerinnen selbstbewusst auf und greifen ein, wenn Not an der Frau ist. Das ist immer dann der Fall, wenn Menschen Hilfe brauchen.



Am 23.09.24 fand im Maria-Seltmann-Haus die feierliche Verleihung von Urkunden für unsere Schülerinnen statt. Wir sind stolz auf unsere Schoolguards!

Am 20.09.24 fand ein E-Session-Vortrag statt zum Thema Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Dirk von Gehlen, Direktor des Think-Tank-SZ-Instituts, stellte zentrale Thesen aus seinem Buch „Das Pragmatismusprinzip“ vor. Es sei die Aufgabe von

Schulen, Zukunft als gestaltbaren Ort zu vermitteln. Da Selbstwirksamkeitserfahrungen die Voraussetzung für eine Veränderungsmotivation sei, ermunterte Herr von Gehlen die Schulen dazu, mit kleinen Schritten zu beginnen. Wenn man warte, bis es optimale Veränderungsbedingungen gebe, würden Chancen verschenkt werden. Deswegen werden wir in diesem Schuljahr im Bereich BNE uns konsequent weiterentwickeln und uns Rat von Fachleuten holen, die uns auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit begleiten werden.

Die herbstliche Erkältungswelle steht uns bevor. Corona- und Erkältungsviren finden in Klassenzimmern optimale Verbreitungsbedingungen. Deswegen bitten wir Sie, liebe Eltern, ihre Töchter zuhause zu lassen, wenn sie krank sind. Die Krankmeldung erfolgt über den Schulmanager. Auch ein Antrag bei absehbarer und unaufschiebbarer Abwesenheit (z. B. Spangeneinsetzung beim Kieferorthopäden) geschieht über den Schulmanager. Bei leichteren Symptomen, wenn die Lernfähigkeit nicht eingeschränkt ist, besteht die Möglichkeit, sich im Sekretariat eine Maske zu holen und diese während des Unterrichts zu tragen. Damit kann die Verbreitung von Infektionskrankheiten eingeschränkt werden. Wir werden unsere Schülerinnen auch an das richtige Händewaschen und an die anderen Hygienemaßnahmen erinnern.

Bleiben wir gesund!

Ihr  
  
Harald Pröm

